

I-A7

Inhaltlicher Antrag

Antrag an die 66. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: Ausschuss Internationales

Titel: **Solidarität mit den Studierendenprotesten in Istanbul**

Antragstext

1 Bei Protesten gegen die Einsetzung eines neuen Rektors der Istanbuler Boğaziçi-
2 Universität durch den Türkischen Staatschef RT Erdoğan wurden mehrere hundert
3 Studierenden festgenommen, Demonstrationen mit massivem Einsatz von Pfefferspray
4 auseinandergetrieben und Versammlungen durch die Positionierung von
5 Scharfschützen auf den Dächern der Universität eingeschüchtert. Die Boğaziçi-
6 Universität ist eine von acht staatlichen Universitäten in Istanbul,
7 gleichzeitig aber eine der prestigeträchtigsten Universitäten der gesamten
8 Türkei. Wohl auch deshalb ist sie bisher vergleichsweise wenig betroffen von
9 Erđogans Maßnahmen gewesen den Hochschulbereich auf AKP-Linie zu bringen.
10 Auslöser der Proteste war die völlige Missachtung der Hochschulautonomie bei der
11 Auswahl des neuen Rektors. Erdoğan hatte Anfang Januar 2021 von seinem 2018
12 durchgesetzten Präsidialrecht gebraucht gemacht, die Rektoren der staatlichen
13 Universitäten einzusetzen und den AKP-nahen Melih Bulu zum Rektor der Boğaziçi-
14 Universität ernannt. Ende Januar 2021 wurden bei einer Protestausstellung auf
15 dem Campusgelände Bilder der Kaaba in Mekka, auf denen u.a. LGBTIQ+Flaggen zu
16 sehen sind, gezeigt. Zwei Studierende, die mit der Ausstellung in Verbindung
17 standen, wurden festgenommen. Bei den anschließenden Protesten nahm die
18 Brutalität der türkischen Polizei rapide zu und es kam zu bis zu zweihundert
19 Festnahmen.

20 Der fzs solidarisiert sich mit den Protesten, die von der Boğaziçi-Universität
21 ausgehen. Unsere volle Solidarität gilt den demonstrierenden Studierenden, deren
22 Ziele wir unterstützen.

23 Wir fordern die Mitglieder des fzs, aber auch andere Studierendenschaften und
24 studentische Gruppen auf ebenfalls ihre Solidarität mit den Protestierenden in

25 Istanbul zu erklären. Universitäre Netzwerke unter Beteiligung von türkischen
26 Universitäten deren Rektor:innen durch den türkischen Staatspräsidenten Erdoğan
27 eingesetzt wurden, fordern wir auf diese Partnerschaft zu hinterfragen,
28 mindestens jedoch deutliches Missfallen über diese Ernennungspraxis zum Ausdruck
29 zu bringen. Kooperationen mit durch undemokratische Praktiken unter AKP-
30 Kontrolle gebrachten akademischen Institutionen müssen generell überprüft und im
31 Zweifel beendet werden. Die Hochschulen werden aufgefordert, kritische
32 Wissenschaftler:innen und Student:innen gegenüber der Erdoğan Regierung und im
33 Exil zu unterstützen.

Begründung

34 Warum solltest du zustimmen?

35 Dieser Antrag hat für dich einen oder mehrere Aspekte, die eine Zustimmung
36 unerlässlich machen:

37 Die Rojava-Gang sollte zustimmen, weil 2018 die Studierenden Boğaziçi-
38 Universität schon Stress mit dem Regime hatten wegen ihrer Ablehnung der Feier
39 des Massakers von Afrin.

40 Die LGBTIQ+ Gang sollte zustimmen, weil Anlass der Festnahmen das Zeigen von
41 Fotos mit der Regenbogenflagge vor der Kaaba war, aus dem selben Grund könnte
42 die Anti-Islamismus-Gang zustimmen.

43 Die Christdemokrat:innen können zustimmen, weil es um Demokratie geht und die
44 Liberalen, weil es um die Verteidigung der Hochschulautonomie geht, die
45 Bewegungslinke, weil es eine linke Bewegung ist und die Jungsozialist*innen,
46 weil es auch um die Dominanz der CHP in Istanbul geht und die numal zur zweiten
47 Internationale gehört.